

«Firma»
«Name»
«Straße»
«PLZ_und_Ort»

Betriebsmanagement

Sophia Engelbrecht
Tel. 07071 157-2067
Fax 07071 157-248
sophia.engelbrecht@swtue.de

Tübingen, 11.12.2018

Information II / 2018 für Elektrotechniker

«Anrede»

mit diesem Schreiben möchten wir Sie über Überspannungs-Schutzeinrichtungen informieren. In letzter Zeit ist es immer wieder vorgekommen, dass die Überspannungs-Schutzeinrichtung (ÜSE) nicht richtig angeschlossen war.

Die ÜSE ist zwingend an die Haupterdungsschiene anzuschließen, wie im beiliegenden Infoblatt auf Seite 1 mit Verbindung 4a dargestellt. Es ist wichtig, die Verbindung 4a an die Haupterdungsschiene so kurz wie möglich auszuführen. Um induzierte Spannungen in anderen Leitungen zu vermeiden, sollte sie – im größtmöglichen Abstand, getrennt von anderen Leitungen verlegt werden.

Die Verbindung vom Schutzleiter PE an die Haupterdungsschiene muss weiterhin vorhanden sein. Diese haben wir im Infoblatt auf Seite 1 mit einem grünen Kreis 2 gekennzeichnet.

Die ÜSE kann im netzseitigen Anschlussraum des Zählerschranks, in einem Hauptverteiler oder auch in einem separaten Gehäuse eingebaut werden. (Siehe Infoblatt, Seite 2).

Weitere Informationen finden Sie auf unserer swt-Homepage unter:
www.swtue.de > Netze > Installateurservice > Elektroinstallateure > Anschlussbedingungen > Technische Anschlussbedingungen sowie ergänzende Erläuterungen und Richtlinien > Technische Richtlinie – Überspannungs-Schutzeinrichtungen Typ 1 – Ausgabe 2004

Wenn Sie noch Fragen haben, melden Sie sich bitte.

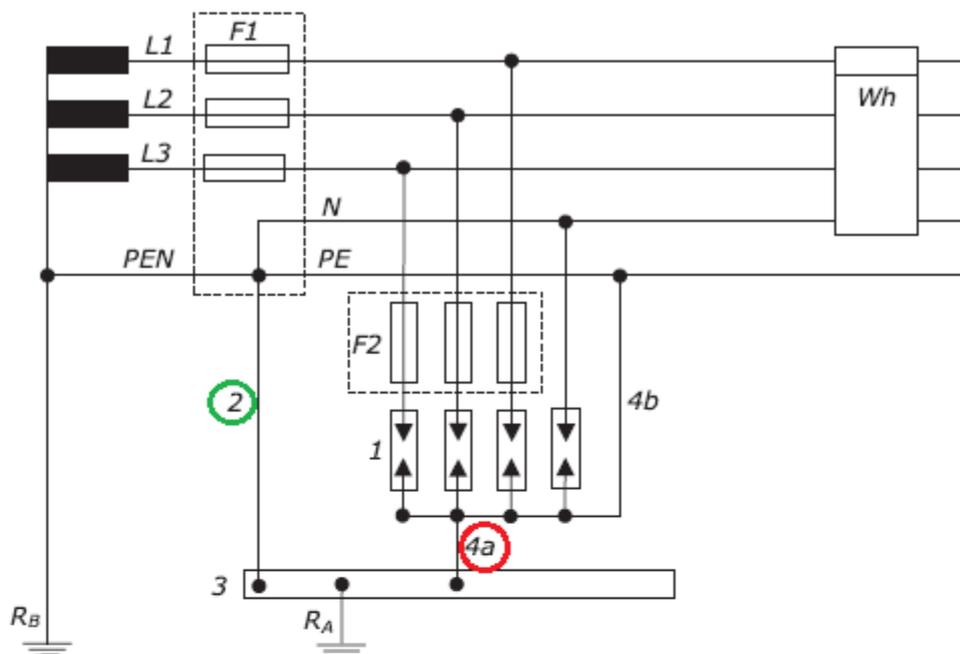
Mit freundlichen Grüßen



Sophia Engelbrecht
Betriebsmanagement

Infoblatt zu Überspannungs-Schutzeinrichtungen

ÜSE Typ 1 im TN-C-S-System mit „4+0“-Schaltung



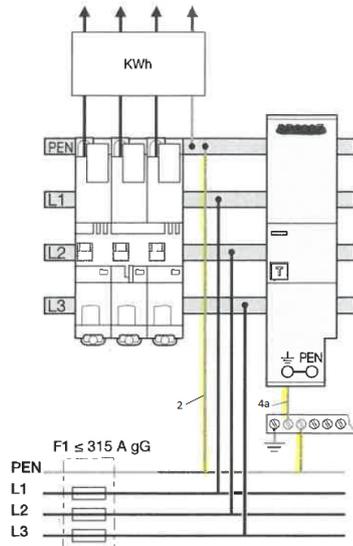
Die vierte ÜSE Typ 1 zwischen N und PE kann dann entfallen, wenn deren Einbauort in unmittelbarer Nähe der Aufteilungsstelle des PEN-Leiters in N und PE liegt.

Als „unmittelbar nah“ kann eine Entfernung bis zu 0,5 m betrachtet werden.

- 1 ÜSE Typ 1
- 2 Schutzpotentialausgleichsleiter
- 3 Haupterdungsschiene
- 4a Erdungsleiter
- 4b Schutzpotentialausgleichsleiter für den Blitzschutz
- F1 Überstrom-Schutzeinrichtungen Hausanschluss
- F2 Überstrom-Schutzeinrichtungen nach Angabe des Herstellers der ÜSE Typ 1 (siehe Erläuterungen zu Abschnitt 3.3)
- RA Anlagenerder, z. B. Fundamenterder
- RB Netzbetriebserder

Beispiel Anschluss an Zählerplatz:

TN-C Anwendung Zählerplatz



TN-S Anwendung Zählerplatz

